

TÄUSCHEND ECHT. FALSCHMELDUNGEN UND FAKES 1835-1938

13:30-17:30

DONNERSTAG, 21. SEPTEMBER 2017

Sektion I: Suche nach „Wahrheit“.
Methodische Überlegungen zu Falschmeldungen und Fakes

Sektion II: Unsichere Ansichten.
Imaginierte Faktualität im frühen Film

19:00 – 20:00 UHR

ÖFFENTLICHER ABENDVORTRAG | Neues Seminargebäude | Tagungsraum (R. 004)

Enttäushtes Vertrauen. Über den Zusammenhang von Medien, Wissen und Fälschbarkeit
Jens Ruchatz, Marburg

VORTRAGENDE

Volker Barth, Köln | Michael Homberg, Köln | Martin Doll, Düsseldorf | Achim Saupe, Potsdam | Ulrich Brandenburg,
Zürich | Yannik Mück, Würzburg | Jens Ruchatz, Marburg | Dagmar Heißler, Wien | David Sittler, Köln | Veronique
Sina, Bochum | Bianca Westermann, Bochum | Andreas Fickers, Luxemburg | Carolyn Birdsall, Amsterdam

09:30-16:45

FREITAG, 22. SEPTEMBER 2017

Sektion III: Grenzübertritte.
Transnationale Presse und intermediale Über-Setzungen

Sektion IV: Ohrenzeugen:
Original-Töne und inszenierte Realitäten im Radio

VERANSTALTUNGORT

PHILOSOPHIKUM
ANNA MARIA VON SCHÜRMANN-RAUM
R. 3.229